

# Vier E-Lastwagen bringen Rivella elektrisch durch die Schweiz

Von Lea Fabian

27.01.2026, 17:56 Uhr

Mit einer Zeremonie in Rothrist haben die Schöni Transport AG und die Rivella Group den nächsten Schritt in ihrer Logistik-Partnerschaft markiert.



Namensgeberin Franziska Bauer tauft die E-Lastwagen mit Rivella.  
Bild: Lea Fabian

Die Schöni Transport AG in Rothrist und die Rivella Group treiben ihre Zusammenarbeit weiter in Richtung nachhaltige Logistik: Vier neue, batterieelektrische Lastwagen sind am Dienstag offiziell in Betrieb genommen worden. Die Fahrzeuge vom Typ Renault E-Tech T BEV 6x2 transportieren ab sofort Rivella-Getränke quer durch die Schweiz. Ein Teil des Stroms stammt von der Solaranlage auf dem Dach des Schöni-Logistikzentrums in Rothrist.

Seit 2017 arbeitet die Schöni Transport AG mit der Rivella Group zusammen. Seit 2021 ist mit dem «Hydrolino» bereits ein Wasserstoff-LKW im Einsatz. Zudem wird die Rivella-Flotte seit zwei Jahren fossilfrei mit dem Dieselerersatz HVO und Biodiesel aus Abfällen betrieben. «Und nun gehen die ersten vier batteriegetriebenen Lastwagen an den Start», sagte Firmeninhaber Daniel Schöni an der Feierstunde. Man habe Rivella bei Vertragsabschluss versprochen, stets die modernste verfügbare Technik einzusetzen.

## Von der Holzharasse zum Elektro-LKW

Schöni erinnerte in seiner Rede auch an eine persönliche Anekdote: Schon sein Vater habe Rivella in den 1950er-Jahren in Rothrist ausgeliefert – damals noch mit Holzharassen auf der Schulter. Ab und zu sei dabei auch eine Flasche geplatzt, erzählte er. Seit dem Umzug der Schöni Transport AG nach Rothrist im Jahr 2016 habe sich die Zusammenarbeit stetig vertieft. Allein 2025 seien 89'900 Paletten oder 61'500 Tonnen Rivella-Getränke transportiert worden, in acht Jahren insgesamt rund 720'000 Paletten. «Reiht man diese hintereinander, ergibt das eine Strecke von 864 Kilometern – von Rothrist bis ins Zentrum von Rom», sagte Schöni.



Patron Daniel Schöni (links) und Rivella Co-CEO Silvan Brauen vor einem der neuen E-Lastwagen.  
Bild: Lea Fabian

Auch Silvan Brauen, Co-CEO der Rivella Group, betonte die Bedeutung der Partnerschaft zweier Familienunternehmen. Schöni bringe seit acht Jahren die Flaschen von Rivella zuverlässig ins ganze Land. Nachhaltigkeit sei für Rivella zentral, mit den vier neuen Fahrzeugen gehe man nun «vier Schritte weiter» in der eigenen Nachhaltigkeitsagenda.

Mit dabei war auch Tarcis Berberat von Renault Trucks (Schweiz) AG. Er sagte, pro gefahrenem Kilometer würden die neuen E-Lastwagen rund 800 Gramm CO<sub>2</sub> weniger ausstossen als herkömmliche Diesel-Fahrzeuge.

## Vier «E-vellas» für die Rivella-Flotte

Dass die neuen Lastwagen noch Namen brauchten, löste Rivella mit einem internen Wettbewerb unter den Mitarbeitenden. Den Zuschlag erhielt Franziska Bauer aus dem Marketing mit dem Vorschlag «E-vella». Seither heissen die Fahrzeuge «E-vella I» bis «E-vella IV». Bauer durfte die Lastwagen auch feierlich taufen – stilecht mit einer grossen Flasche Rivella.

slatt

Jetzt anme

